



CORONAVIRUS
16.06.2020

Infektionen und Todesfälle in Baden- Württemberg



© Sebastian Gollnow/dpa

Teilen

Drucken

PDF speichern

Am Dienstag gab es in Baden-Württemberg weitere 27 bestätigte Infektionen mit dem Coronavirus. Damit erhöhte sich die Zahl der Infizierten im Land auf mindestens 35.181. Die Zahl der COVID-19-Todesfälle stieg um drei auf insgesamt 1.811.

COVID-19: Zahl der Infizierten im Land steigt auf 35.181 / Davon 32.907 Personen genesen

Am Dienstag, 16. Juni, wurden dem baden-württembergischen Gesundheitsministerium vom [Landesgesundheitsamt \(LGA\) Baden-Württemberg](#) insgesamt **weitere 27 bestätigte Infektionen** mit dem Coronavirus gemeldet (Stand: 16 Uhr). Achtung: Diese Zahl umfasst die

Meldungen von Samstag, Sonntag und Montag. Damit steigt die Zahl der seit Beginn der Pandemie Infizierten in Baden-Württemberg auf mindestens 35.181 an. Davon sind ungefähr 32.907 Personen bereits wieder von ihrer Covid-19-Erkrankung genesen. Derzeit sind geschätzt noch 463 Menschen im Land mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert.

1.811 Todesfälle in Baden-Württemberg

Dem Landesgesundheitsamt wurden heute aus den Landkreisen Calw, Enzkreis, Heidenheim und Lörrach insgesamt **drei weitere Todesfälle** im Zusammenhang mit dem Coronavirus gemeldet. Demnach steigt die Zahl der Todesfälle auf insgesamt 1.811.

Reproduktionszahl liegt bei 0,8

Die Reproduktionszahl beziehungsweise der 7-Tages R-Wert wird vom [Robert Koch-Institut](#) für Baden-Württemberg mit R 0,8 angegeben. Sie ist die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt werden.

7-Tage-Inzidenz liegt im Landes-Durchschnitt bei 1,3

Mit dem Beschluss zwischen Bund und Ländern zu Maßnahmen der Eindämmung der COVID-19-Epidemie vom 6. Mai 2020 wurde die 7-Tage-Inzidenz als Messzahl für eine Bewertung des Infektionsgeschehens und entsprechender Kontrollmaßnahmen festgelegt. Sie entspricht der Anzahl der in den letzten sieben Tagen neu gemeldeten Fälle pro 100.000 Einwohner und liegt für Baden-Württemberg aktuell im Durchschnitt bei 1,3. In Landkreisen oder kreisfreien Städten mit mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern innerhalb der letzten sieben Tage sollen vom jeweils zuständigen Gesundheitsamt, je nach regionaler Lage, in Absprache mit den Landesbehörden entsprechende beschränkende Maßnahmen gegen den schnellen Anstieg der Infektionsrate ergriffen werden.

Wichtige Hinweise

Basis für die mit dieser Pressemitteilung übermittelten Daten sind die Zahlen, die die Gesundheitsämter der Stadt- und Landkreise dem Landesgesundheitsamt auf dem offiziellen Meldeweg mitgeteilt haben. Es handelt sich dabei um einen vorläufigen Datenstand. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich. Aufgrund des Meldeverzugs zwischen dem Bekanntwerden neuer Fälle vor Ort und der elektronischen Übermittlung an das

Landesgesundheitsamt kann es mitunter deutliche Abweichungen zu den von den kommunalen Gesundheitsämtern aktuell herausgegebenen Zahlen geben. Verzögerungen bei der standardisierten Falldatenübermittlung an das LGA können auch dadurch bedingt sein, dass die Gesundheitsämter vor Ort als erste Priorität die notwendigen Infektionsschutzmaßnahmen einleiten sowie die Kontaktpersonen recherchieren, um Infektionsketten so schnell wie möglich unterbrechen zu können.

Das LGA veröffentlicht den Schätzwert der SARS-CoV-2-Genesenen in Baden-Württemberg auf Grundlage eines durch das Robert Koch-Institut in Berlin angepassten neuen Algorithmus. Hierbei werden Fälle ohne Angabe des Erkrankungsbeginns anhand des Meldedatums ebenfalls berücksichtigt. Diese Methodik soll zu einer deutlich besseren Abschätzung der tatsächlich Genesenen in Baden-Württemberg führen.

Aufgrund eines Beschlusses der [Lenkungsgruppe „SARS-CoV-2 \(Coronavirus\)“](#) vom Mittwoch, 10. Juni, wird die Berichterstattung durch das Landesgesundheitsamt ab sofort an die aktuelle Lage angepasst. Dies hat auch Auswirkungen auf die abendliche Pressemitteilung durch das Ministerium für Soziales und Integration. Künftig erfolgen Mitteilungen zu den aktuellen Zahlen (Anzahl der Neuinfektionen/Todesfälle, 7-Tage-Inzidenz pro 100.000-Einwohner, 7-Tages-R-Wert sowie besondere Ereignisse) vom Landesgesundheitsamt nur noch werktags von Montag bis Freitag. Gleiches gilt demzufolge für die Pressemitteilung des Ministeriums für Soziales und Integration. Der ausführliche Lagebericht des LGA erscheint künftig immer donnerstags.

↴ [Tagesbericht COVID-19 des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg vom 16. Juni 2020 \(PDF\)](#)

↳ [Sozialministerium: Einschätzung der aktuellen Lage für Baden-Württemberg](#)

↳ [Coronavirus: Übersichtskarte Baden-Württemberg](#)

Bestätigte Corona-Fälle vom 15. bis 21. Juni 2020

Montag, 15. Juni 2020

Bestätigte Corona-Fälle vom 8. bis 14. Juni 2020

Freitag, 12. Juni 2020

Donnerstag, 11. Juni 2020

Mittwoch 10. Juni 2020

Dienstag, 9. Juni 2020

Montag, 8. Juni 2020

Bestätigte Corona-Fälle vom 1. bis 7. Juni 2020

Sonntag, 7. Juni 2020

Samstag, 6. Juni 2020

Freitag, 5. Juni 2020

Donnerstag, 4. Juni 2020

Mittwoch 3. Juni 2020

Dienstag, 2. Juni 2020

Montag, 1. Juni 2020

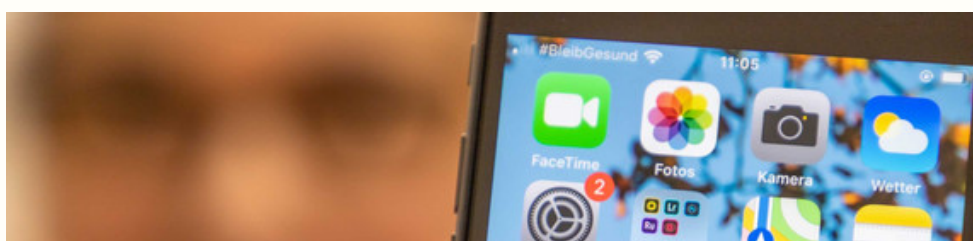
Archiv

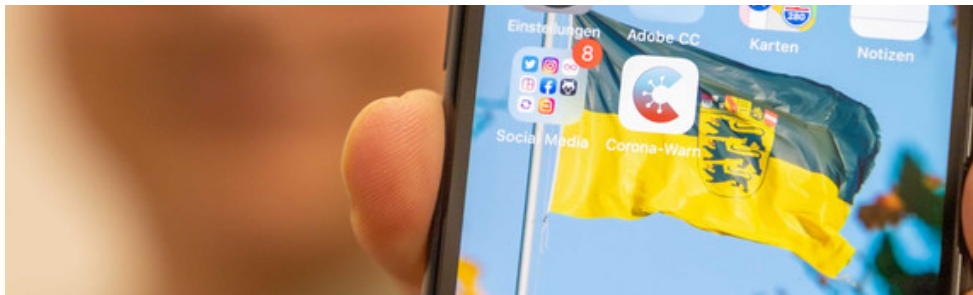
Eine Übersicht der früheren Corona-Fallzahlen in Baden-Württemberg finden Sie hier:

\[Archiv: Corona-Fälle in Baden-Württemberg vom 25. Februar bis 31. Mai 2020](#)

\[Weitere Informationen zum Coronavirus in Baden-Württemberg](#)

Aktuelle Meldungen zum Coronavirus





Staatsministerium Baden-Württemberg

CORONAVIRUS

Corona-Warn-App als digitale Hilfe bei der Nachverfolgung von Infektionsketten

Mehr

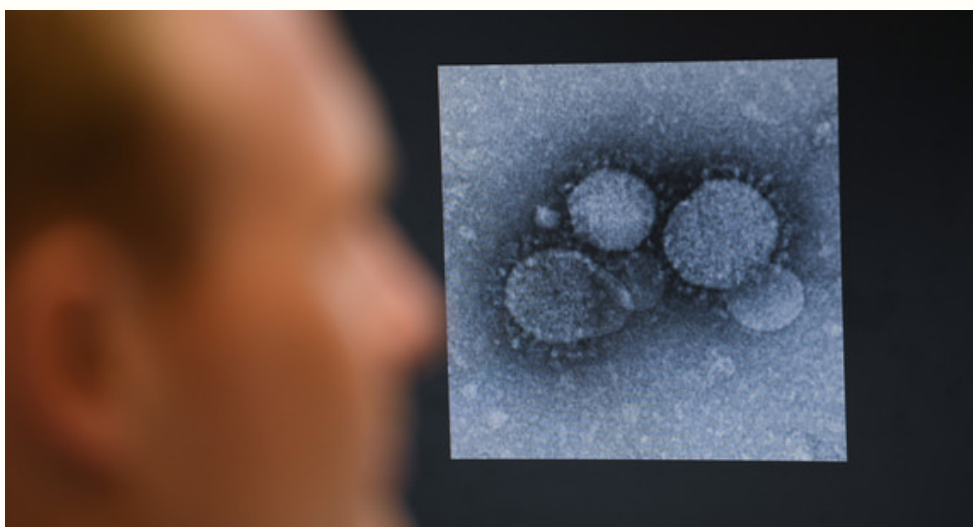


Uli Deck/dpa

CORONAVIRUS

Corona-Verordnung für Einreisende

Mehr



© Arne Dedert/dpa

CORONAVIRUS

Erste Ergebnisse der Studie über Corona bei Kindern

Mehr



© dpa

CORONAVIRUS

Kinder dürfen wieder in Kitas und Kindertagespflege

Mehr



© dpa

CORONAVIRUS

Rückkehr zu Regelbetrieb an Grundschulen

Mehr



SPORT

Rund 12 Millionen Euro für Sportvereine und -verbände

Mehr



Staatsministerium Baden-Württemberg

KUNST UND KULTUR

Kretschmann besucht Stuttgarter „Theaterparcours“

Mehr



SCHULBETRIEB

Attestpflicht für Lehrkräfte ab dem 29. Juni

Mehr





© picture alliance/Sebastian Gollnow/dpa

CORONAVIRUS

Bundesregierung beteiligt sich an CureVac

Mehr



© picture alliance/Patrick Seeger/dpa

GESUNDHEIT

Deutsch-Französische Solidarität im Kampf gegen Corona

Mehr



CORONAVIRUS

Europaminister Wolf zum Ende der Grenzkontrollen

Mehr





NAHVERKEHR

Nahverkehrszüge fahren wieder das volle Angebot

Mehr

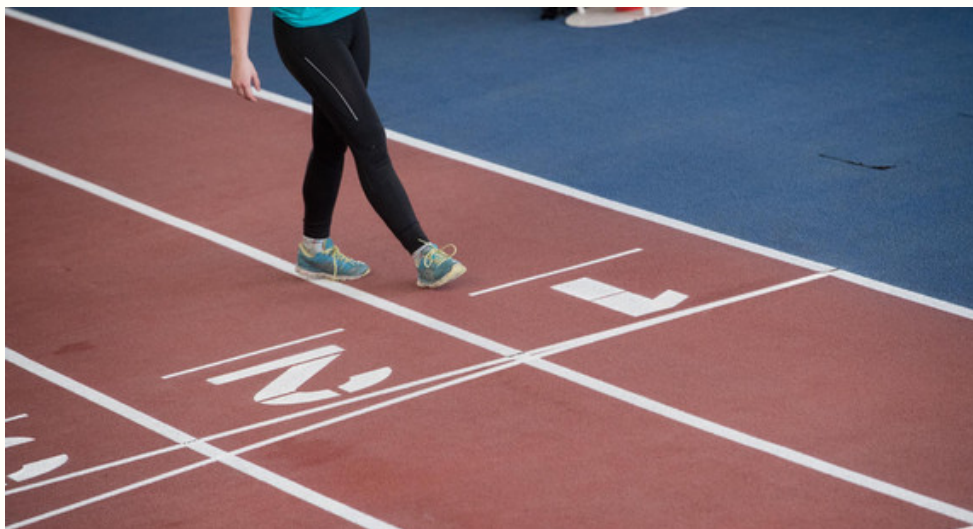


© picture alliance/Marijan Murat/dpa

SCHULE

Ab 15. Juni wieder mehr Unterricht an den Schulen

Mehr



© picture alliance/Stefan Sauer/dpa

CORONAVIRUS

Weitere Lockerungen für den Breiten- und Leistungssport

Mehr





© picture alliance/Frank Rumpenhorst/dpa

CORONAVIRUS

Reisebusse können vom 15. Juni an wieder fahren

Mehr



© dpa - Bildfunk

CORONAVIRUS

Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Staatsbäder

Mehr



© picture alliance/Uli Deck/dpa

CORONAVIRUS

Strobl zu den geplanten Änderungen an den Grenzen

Mehr



© BW Stiftung

CORONA-HILFE

BW Stiftung investiert 3,6 Millionen Euro in Corona-Projekte

Mehr



SOMMERFERIENPROGRAMM

Handlungsempfehlungen für Angebote der Kinder- und Jugendarbeit

Mehr





© picture alliance/Marjan Murat/dpa

CORONAVIRUS

Änderung der Corona-Verordnung Einzelhandel

Mehr



© picture alliance/Sebastian Gollnow/dpa

CORONAVIRUS

Corona-Regeln auch an Fronleichnam beachten

Mehr



© dpa

FINANZHILFEN

Mehr Liquiditätshilfe für die Kommunen

Mehr





© ilfotokunst - stock.adobe.com

VERANSTALTUNGEN

Private Feiern unter Auflagen wieder erlaubt

Mehr



© picture alliance/Silas Stein/dpa

SICHERHEIT

Zahlreiche Demonstrationen am Wochenende

Mehr

Immer auf dem neuesten Stand

E-Mail-Adresse

Newsletter abonnieren

Themenübersicht

[Twitter](#)

[Facebook](#)

[Mastodon](#)

[Youtube](#)

[Instagram](#)

[Flickr](#)



[Kontakt](#)

[Benutzungshinweise](#)

[Datenschutz](#)

[Inhaltsübersicht](#)

[Impressum](#)